

Urbanisierung als Investment und Lifestyle-Trend



Von Helmut Schön
Co-Founder The Hideaways Club

Wo immer man hinschaut, mehr und mehr Menschen zieht es in die Grossstädte. Der Druck auf die Wirtschaftszentren in allen Ländern der Erde nimmt zu. Egal ob Shanghai, Hongkong, London, São Paulo oder Zürich: Wohnungen und Häuser ziehen preislich kontinuierlich an. Ich selbst habe 20 Jahre in London gewohnt und immer wieder Leute sagen hören: Ich warte mit dem Kauf, bis der Markt einbricht. Viele warten heute noch. Ja, es gab einen starken Einbruch Anfang der 90er Jahre, aber seitdem stieg der Markt bis zur Finanzkrise mehr oder weniger konstant an. In dem Zeitraum allein haben sich die Preise verdreifacht. Natürlich gibt es immer wieder Perioden, in denen der lokale Immobilienmarkt 10 bis 15% einbricht (Stichwort Finanzkrise), aber es ist immer wieder beeindruckend, zu beobachten, wie schnell sich die Weltstädte wieder erholen.

Knight Frank, der global agierende Luxusimmobilien-Broker, hat für die Financial Times im Juni 2011 den «Global City House Price» Markt analysiert und bereits wieder Wachstumschübe festgestellt, speziell in Grossstädten wie New York, London, Hong-

kong und Paris – und dort besonders in der «Super Prime» Kategorie. Gegenenden wie Eaton Square in London oder das Golden Triangle in Paris gibt es eben nur einmal auf der Welt. Aber nicht nur in den Weltstädten ziehen die Preise weiter an, auch in kleineren, aber höchst attraktiven Zentren wie Zürich oder Singapur sind die Preise in den letzten 10 Jahren kontinuierlich – durch die Krise hindurch – angestiegen. Andere Städte wie São Paulo, Shanghai, Mumbai, Rio, Istanbul, Doha, Jakarta oder Moskau werden laut Knight Frank in den nächsten 10 Jahren durch starke Nachfrage von High Net Worth und Ultra High Net Worth Individuals preislich weiter anziehen.

Was heist das für den normalen Investor? Zunächst einmal, dass man mit Premium-Immobilien an besten Lagen in den attraktivsten Städten der Welt bisher nicht falsch lag und auch in Zukunft eher nicht falsch liegen wird. Urbanisierung ist ein Trend, bei dem kein Ende abzusehen ist.

Vom Trend profitieren

Wie kann man an diesem Trend teilnehmen? Sicherlich durch global investierende Immobilien-Mischfonds. Diese investieren allerdings vorwiegend in Büro- oder Handelsimmobilien; zudem steht der reine Investmentaspekt im Vordergrund.

Wenn man Investment und Lifestyle (durch Eigennutzung) kombinieren möchte, gibt es fast keine andere Möglichkeit als den Erwerb eigener

Immobilien; dies ist indessen zeitaufwendig und kostspielig.

Eine interessante Alternative, um am globalen Urbanisierungstrend teilzunehmen und gleichzeitig auch selber durch Nutzung an Lifestyle zu gewinnen, bietet der Hideaways Club mit dem ersten globalen City Fonds. Der City Fonds ist ein Portfolio von komplett ausgestatteten, zentral gelegenen und luxuriösen 2- bis 3-Schlafzimmer-Apartments in den attraktivsten Städten der Welt. Der Fonds ist im Juni 2011 lanciert worden, u.a. mit Apartments in London, Paris, New York, Miami, Barcelona, Prag, Rom, Bangkok, Wien, Singapur und Kuala Lumpur. Der Wert der einzelnen Immobilien liegt bei bis zu 2 Mio. Euro. Insgesamt sind 120 zentral gelegene, exklusive Stadtwohnungen geplant, dies bei maximal 1'200 Mitgliedern spricht Investoren. Die Mitglieder sind durch ihre Besitzanteile am Wachstum des gesamten Immobilienportfolios beteiligt. Das gesamte Immobilienportfolio gehört zu 100% allen Fonds- und damit Clubmitgliedern.

Erfolgreiche Geschäftsleute, aber auch VIPs wie Nick Heidfeld, der Formel-1-Fahrer, oder Tim Henman, die frühere Nr. 4 der ATP Tennis-Weltrangliste, sind nicht nur Mitglieder sondern auch Gesellschafter der Firma. Alles in allem somit eine interessante Alternative, um vom Urbanisierungstrend nicht nur mit einem Investment, sondern auch bezüglich Lifestyle zu profitieren.

www.thehideawaysclub.com

Wer ist der Hideaways Club?

Der Hideaways Club kombiniert eine Anlage in einem Luxusimmobilienfonds mit exklusiver Nutzung für Anleger. Fondsanteile können durch Privatpersonen, Stiftungen, Family Offices oder Firmen gekauft werden. Die Nutzung ist flexibel mit persönlichem Concierge und luxushotelähnlichen Services. Anteilseigner besitzen eine Beteiligung am gesamten Portfolio und profitieren vom Kapitalwachstum. Gegenwärtig werden 2 Fonds gemanagt: der Classic Fonds (Villen/Chalets) und der City Apartment Fonds.

Weitere Informationen

private@thehideawaysclub.com

www.thehideawaysclub.com (Stichwort: PRIVATE Magazin)